Erdgasspeicher

Mehr Volumen in Rehden

[09.01.2013] Im größten Erdgaspeicher Westeuropas kann jetzt noch mehr nutzbares Gas eingelagert werden. Das Arbeitsvolumen wurde um 200 Millionen Kubikmeter erhöht.

Der Erdgasspeicherbetreiber astora bietet seinen Kunden zusätzliche Kapazitäten im Speicher Rehden an. Wie das Unternehmen mitteilt, wurde das Arbeitsgasvolumen von 4,2 auf 4,4 Milliarden Kubikmeter erhöht. astora-Geschäftsführer Andreas Renner sagte: „Durch die Erhöhung des Arbeitsgasvolumens kann jetzt mehr nutzbares Erdgas eingelagert werden, womit sich auch der Beitrag des größten Speichers in Westeuropa zur Versorgungssicherheit erhöht.“ Der astora-Speicher im norddeutschen Rehden ist eine ausgebeutete Erdgaslagerstätte, die 1993 in einen Speicher umfunktioniert wurde. Er verfügt über rund ein Fünftel der gesamten in Deutschland vorhandenen Speicherkapazität.

(al)

Stichwörter: Erdgas, astora, Erdgasspeicher